East meets West - Kfar Saba Conservatory Vocal Ensemble zu Gast an der Luisenschule

15.05.2018 08:56

Bei strahlendem Sonnenschein standen am Mittag des 7. Mai 2018 sechzehn Mitglieder der Big Band der Luisenschule zusammen mit ihrer Leiterin Frau Regina Coupette und einem Vertreter des Städtepartnerschaftsvereins auf dem Schulhof der Luisenschule und warteten gespannt auf die Ankunft des Kfar Saba Conservatory Vocal Ensemble aus Israel. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft Kfar Saba und Mülheim an der Ruhr wurde dieser Besuch durchgeführt. Schnell hatte der Verein Frau Coupette und die Mitglieder der Big Band nebst deren Familien für dieses spannende Projekt gewinnen können. Wir alle waren gerne bereit, 17 Musikerinnen und Musiker im Alter zwischen 15 und 18 Jahren aufzunehmen.

Während wir auf den Bus warteten, wuchsen Vorfreude und Aufregung: „Ist mein Englisch gut genug, um mich mit meinem Gast zu unterhalten?“ „Wie sieht mein Gast wohl aus?“ „Welche Art von Musik machen

die?“. Dann kam der Bus und manche Fragen klärten sich schnell. Nachdem jeder seinen Gast gefunden hatte, begrüßte Herr Ellwanger die Gruppe. Anschließend ging es erst einmal in die Gastfamilien. Dort lernten wir uns schnell besser kennen, stärkten uns und machten eine kurze Pause, ehe der nächste Programmpunkt, ein Ausflug mit der Weißen Flotte anstand. Während der zweistündigen Fahrt konnten die Gäste aus Israel einen ersten Eindruck von Mülheim, der grünen Stadt am Fluss, bekommen. Wir anderen, die Mitglieder der Big Band der Luisenschule und deren Eltern, kamen zum ersten Mal in den Genuss, unsere Gäste singen und musizieren zu hören. Dieses erste kleine Konzert bei strahlendem Sonnenschein auf dem Boot war für uns alle sehr beeindruckend.

Nach der Bootsfahrt konnten wir - müde aber zufrieden - den Abend frei gestalten. Während einige den Tag an der Ruhr ausklingen ließen, verabredeten sich andere zu einem gemeinsamen Grillen mit anschließender spontaner Jam-Session.

Am nächsten Morgen hieß es dann früh aufstehen, da die Gäste in den ersten beiden Stunden den Unterricht an der Luisenschule kennenlernen sollten. Viele trafen sich dann im Laufe der zweiten Stunde in einem der Musikräume, um gemeinsam mit der 6a von Frau Coupette und Frau Kesici zu singen. Anschließend stand die Probe der beiden Ensembles (über 50 Musiker im Gymnastikraum!) an. Wir wollten für das abendliche Konzert einige Stücke gemeinsam einstudieren.

In kürzester Zeit und konzentrierter Atmosphäre spielten beide Bands gut zusammen. Besonders unsere Solo-Gesangsstücke wurden durch die mehrstimmige, israelische Beteiligung bereichert.

Nach einem kleinen Imbiss ging es dann für uns alle in Richtung Rathaus. Hier wurden unsere Gäste offiziell begrüßt. Uns allen wurde die Ehre zuteil, uns ins Gästebuch der Stadt Mülheim an der Ruhr einzutragen. Nach einem kurzen Ausflug ins Stadtzentrum, trafen sich dann alle im Jazz-Club wieder. Nach Stellprobe und Soundcheck begann hier um 18:00 Uhr unser gemeinsames Konzert . Zunächst trugen wir ein Set zusammen mit unseren Gästen vor. In der anschließenden Pause lud der Städtepartnerschaftsverein alle Anwesenden zu einem leckeren Buffet ein. Den Höhepunkt des Abends gestaltete dann das „Kfar Saba Conservatory Vocal Ensemble“ mit einem mitreißenden Musikprogramm. Bei Hits von Stevie Wonder, Sting und anderen klatschte so mancher begeistert mit. Den Abschluss dieses äußerst abwechslungsreichen, fröhlichen Abends bildete eine gemeinsame spontane Gesangseinlage beider Ensembles.

Nach einer kurzen Nacht war es dann am Mittwochmorgen Zeit, unsere neuen Freunde wieder zu verabschieden. Zwei sehr spannende und erlebnisreiche Tage gingen mit vielen Emotionen zu ende.

Dafür möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei dem Städtepartnerschaftsverein und bei Frau Coupette bedanken! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Nils Hahn